

Das Bezahlungssystem PayPal

Was ist PayPal?

PayPal (wörtlich Bezahlfreund) ist eine Tochtergesellschaft des US-Unternehmens **eBay** (im Juli 2002 erworben), die unter ihrem **Markennamen** ein **Online-Bezahlungssystem** betreibt. Es kann zur Begleichung von Mittel- und Kleinbeträgen zum Beispiel beim Ein- und Verkauf im Online-Handel genutzt werden. Laut eigenen Angaben hat **PayPal** mehr als 230 Millionen Mitgliedskonten in 190 Nationen.

Der Hauptsitz des Unternehmens ist den USA, das europäische Tochterunternehmen ist PayPal (Europe) und hat seinen Sitz in **Luxemburg**.

Funktionsweise

Das **PayPal**-Konto ist ein virtuelles Konto. Die Identität des PayPal-Kontos wird durch die **E-Mail-Adresse** des PayPal-Mitglieds definiert, es gibt also keine eigene Kontonummer. Mit dem Konto können Zahlungen an Dritte ausgeführt und Zahlungen von Dritten empfangen werden. Dabei fungiert **PayPal** als Dienstleister für den Transfer. **PayPal** übernimmt nicht die Funktion eines Treuhänders. Das heißt, es wird lediglich die Zahlungsabwicklung übernommen und ist unabhängig von der Leistungserbringung durch den Verkäufer.

Vorteil von PayPal

Ein elementarer Vorteil von **PayPal** ist es, dass via **PayPal** getätigte Zahlungen sofort dem Zahlungsempfänger gutgeschrieben werden und somit beispielsweise die sonst übliche Banklaufzeit einer Überweisung entfällt.

Im **Onlineshop** getätigte Käufe können somit sehr schnell bezahlt werden. Damit verkürzt sich die Lieferzeit, sofern der Verkäufer die Ware zeitnah nach dem Zahlungseingang versendet.

Anmeldung

PayPal-Mitglieder müssen sich mit ihren persönlichen Daten und Kontodaten registrieren und die Verifizierung der angegebenen Daten abwarten. Dazu führt PayPal eine Testüberweisung auf das angegebene Konto aus.

Danach können PayPal-Mitglieder Geld an jede beliebige **E-Mail-Adresse** in den unterstützten Ländern senden. Hat der Besitzer der E-Mail-Adresse kein **PayPal**-Konto, so wird er von **PayPal** per E-Mail benachrichtigt, dass unter dieser E-Mail-Adresse eine Zahlung eingegangen ist. Damit er über den gesendeten Betrag verfügen kann, muss der Zahlungsempfänger bei PayPal registriert sein oder sich als neues Mitglied registrieren

Zahlungsabwicklung

Um mit **PayPal** Geld an einen anderen Teilnehmer zu senden, gibt es mehrere Einzahlungsmöglichkeiten:

- Man kann Geld direkt von einem **PayPal-Guthaben** versenden. Das PayPal-Konto kann in Europa zum Beispiel mit einer Banküberweisung unter Verwendung eines spezifischen Einzahlungscodes mit einem Guthaben aufgeladen werden. Der von PayPal vorgegebene, kontospezifische Code muss im Feld „Verwendungszweck“ der Überweisung eingetragen werden. Die

Aufladung via Überweisung nimmt in der Regel etwa drei Tage in Anspruch, manchmal dauert es allerdings deutlich länger.

- Auch eine **Kreditkarte** kann zur Zahlung verwendet werden. Dabei muss das Geld nicht erst auf das PayPal-Konto eingezahlt werden, sondern wird vom Kreditkartenkonto eingezogen und dem Empfänger gutgeschrieben.
- Es ist möglich, Zahlungen über das **Lastschriftverfahren** direkt vom eigenen Konto aus zu tätigen. In diesem Fall wird der Betrag dem PayPal-Konto des Zahlungsempfängers sofort gutgeschrieben und PayPal bucht den Betrag innerhalb der nächsten Tage vom Bankkonto des Zahlenden ab.

Guthaben auf Referenzkonto überweisen

Ein Guthaben auf einem deutschen PayPal-Konto kann auf das im PayPal-Konto hinterlegte deutsche Referenzkonto überwiesen werden. Der Abbuchungsbetrag wird laut PayPal innerhalb von zwei bis vier Arbeitstagen dem Bankkonto gutgeschrieben. Die Gutschrift darf laut PayPal bis zu sieben Arbeitstage dauern. Erst nach sieben Arbeitstagen beschäftigt sich der Kundenservice mit nicht angekommenen Gutschriften.

Käuferschutz

Der Käuferschutz bei Verwendung von PayPal als Zahlungsoption, der mittlerweile nicht mehr auf eBay beschränkt ist, ist in wesentlichen Teilen kein Recht, das der Geschädigte von PayPal einfordern kann. Entsprechend den PayPal-Käuferschutzrichtlinien behält sich alleine PayPal das Recht vor, darüber zu entscheiden, ob der Käufer durch die Artikelbeschreibung vom Verkäufer getäuscht wurde. Für diese Entscheidung schließt **PayPal** den Rechtsweg aus.

Gebühren

Für Zahlungen mit **PayPal** werden **keine** Gebühren fällig. Für empfangene Zahlungen werden für den Zahlungsempfänger Gebühren fällig.